

Speis betrug 21.32 Mk. gegen 22.01 Mk. im Vorjahre. Von Roggen wurden an 73 Wägen 156376 Doppelcentner umgekippt; der Durchschnittspreis pro Doppelcentner belief sich auf 18.93 Mk. Er kostete im Juli 17.79, im August 1907 18.67 Mk. betragen. Der niedrigste Preis pro Doppelcentner wurde in der Woche vom 11. bis 14. September notiert, der höchste in den Wochen vom 11. bis 14. September notiert, der höchste in den Wochen vom 11. bis 14. September notiert, der höchste in den Wochen vom 11. bis 14. September notiert.

30000 Arbeiter hier. Die künftige Wirtschaftslage wird in der Presse sehr verschieden beurteilt. Die meisten erwarten, dass die Wirtschaft sich im nächsten Jahre wieder erholen wird.

Warschau.

Tanger, 10. September. Wladyslaw ist in Tanger und auch von den Anhängern zum Sultan willkommen worden. **Colombes**, 11. September. Oberst Ritz ist am 9. September gegen Abend in Zulu eingetroffen. Es wurden unterwegs mit Büchsen einige Schilde gemacht und festgestellt, dass zwischen Kuyari und Zulu alle Ortschaften von den Bewohnern verlassen waren. Nach Zulu selbst war von Einwohnern gänzlich entleert. Die Notabeln wurden von dem Obersten Ritz aufgefordert, sich bei ihm einzufinden.

Telegramme und letzte Nachrichten.

Dauerfahrt des Militärflüsschiffes.

Berlin, 12. September. (B. Z.) Das leuchtende Militärflüsschiff hat gestern Abend 10^{1/2} Uhr eine Nacht- und Dauerfahrt angetreten, nachdem der Wind endlich wieder bis auf etwa 5 Meter abgeflaut hatte und keine Gewitterbildungen zu befürchten waren. Das Flüsschiff, dessen Motore vorzüglich funktionierten, flog vom Tegeleer See-Platz unter Führung des Majors Sperling an. In der Gegend nahmen Oberingenieur Bahenach, Major Groß, Hauptmann Georg und ein Hauptfahrg. Das Schiff fuhr zunächst gegen den nach Westen wehenden Wind, bog dann nach Osten ab und schlug die Richtung nach Norden ein.

Wagbezug, 12. September. (B. Z.) Das Militärflüsschiff ist bei Majors Groß, das gestern Abend 11 Uhr von Berlin zu einer nächtlichen Dauerfahrt aufgegeben war, endlich heute Morgen gegen 8 Uhr über unserer Stadt. Es manövrierte eine eine Westseite, wandte dann und fuhr in östlicher Richtung zurück. Der Wind war schwächer.

Paris, 12. September. (H. A.) Über die Begegnung des Kaisers mit dem französischen Grenzkommissar Gayet meldet der 'Petit Parisien': Der Kaiser sagte zu dem Grenzkommissar, er sei den französischen Behörden dankbar für ihr Entgegenkommen und er bitte ihn, seinen Vorgesetzten diesen Dank zu übermitteln; er bedauere, von dem Kommissar der Aufmerksamkeit auf französische Gebiete keinen Gebrauch machen zu können, aber die Gelegenheit werde ihm vielleicht öfter wieder, oder lang wieder einmal bieten. Mit einem herzlichen Abschied verabschiedete sich der Kaiser von dem Kommissar.

Berlin, 12. September. (H. A.) Direktor Hagenbeck wurde angegriffen, als er die Wägen zum Nutzfahrg treiben wollte, von einem Mann angegriffen und im Hinterkopf verletzt. Nachdem dem Verwundeten von Zehnterater ein Verband angelegt worden war, wurde er nach der Königl. Klinik gebracht, wo die Wunde genäht wurde. Direktor Hagenbeck ist ziemlich jahre vererbt, jedoch liegt keine Lebensgefahr vor.

Koblenz, 12. September. (B. Z.) Gestern gegen 5 Uhr 35 Min. abends überfuhr der gemalte Zug Nr. 226 in km 2,7 der Nebenbahn Memagen-Wobersdorf auf dem Provinzialbahngewehr ein Fuhrwerk. Fuhrmann und Pferd wurden getötet. Reisende wurden nicht verletzt. Die Lokomotive mit Vorbesatz eingeleitet.

Hambach, 12. September. (B. Z.) In Gegenwart des Prinzenpalatinen wurde gestern der Tod Nordes an dem Vaterhändler Julius Engel aus Berlin, Genthinerstraße (im

Juli d. J.) verdrängte räumliche Student Krugenskiel einem überflüssigen Vorbe unterzogen. Er legte anfangs, das er Engel gekannt habe, später geäußert, er habe am Vorabend in der Wohnung Engels gewesen sei. Krugenskiel behauptet, er von dem Vorbe selbst etwas zu wissen und beteuert seine Unschuld. Er hat sich jedoch darauf in Widerspruch begeben, dass man ihm keinen Namen nennen kann.

Kopenhagen, 12. September. (B. Z.) Die Untersuchungen in der Affäre der Ministerpräsidenten sind abgeklungen, gegen dessen Vorgesetzten sich bisher keine Stimme erhob, und jetzt hat angefangen, weil er als Vizepräsident der Spanische des Bismarckes keine Kenntnis von den Schwindelacten Kleriks erhielt. Selbst hat er keine Mithat erlitten Ermennung zum Direktor der Nationalbank ergriffen. Die gestern abgehaltene Konferenz der hiesigen Bankdirektoren wegen einer event. Kassation ergab als Resultat, dass man gegen Kleriks über die Zahl der keinen Spares und ihre Depots abwarten müsse und erst dann einen entgeltlichen Beschluß fassen könne. An der gestrigen Nacht war die Stimmung etwas besser. Die Minister haben beschlossen, vorerst im Kante zu bleiben, um vor allem zunächst die nötige Organisation durchzuführen. Die ergriffene Bestimmung verlangt jedoch den Rücktritt des kompromittierten Ministeriums. Um dies zu erzielen, wird ein großer Demonstrationsszug mit einer Abordnung an König Frederik vorbereitet.

Petersburg, 12. September. (H. A.) Die Erkrankungen an Cholera sind im Steigen begriffen. Seit vorgestern sind 115 Kranke in den Hospitälern eingeliefert worden. 25 Personen sind gestorben, Wahrscheinlich ist ihre Zahl noch größer. Die Toten werden in mit Sublimat desinfizierte Leinwand gewickelt, die Särgen mit Karbol befüllt und morgens in aller Frühe auf die Friedhöfe gebracht.

Paris, 12. September. (H. A.) 'Echo des Paris' berichtet, daß in der Note Frankreichs und Spaniens an die Mächte Frankreich einen Vorwurf einhalten wollte gegen die ausführenden Mächte, welche von Wladyslaw begangen worden seien. Die spanische Regierung erwiderte jedoch Frankreich, diesen Vorwurf lassen zu lassen, um Deutschland nicht vor dem Kopf zu stoßen. Frankreich gab diesem Vorwurf keine Antwort.

Paris, 12. September. 'Petit Parisien' meldet aus Pocz, daß verlaute, Wladyslaw sollte Genüßliche nach Deutschland senden, auch beschuldigt er, seine Stimme zu verweigern.

Kiew, 12. September. (H. A.) Ein Zug der Brasylsches Hochbahn wurde durch ein auf dem Gleise entzündetes Feuer gezwungen, zu halten. Der folgende Zug fuhr gegen den letzten Wagen des haltenden Zuges und gestürzte in vollem Zuge. Hierbei wurde ein Passagier verletzt; zwanzig Passagiere wurden mehr oder minder schwer verletzt. Die Trümmer des Wagens stieten an dem Bahndamm. Der Wagnisführer des letzten Zuges wurde getötet. Die Stellung, in der man ihn aufnahm, macht es wahrscheinlich, daß er schief oder ohnmächtig wurde, als der Zusammenstoß erfolgte.

Kiew, 11. September. (B. Z.) Auf Grand East (Wladyslaw) stürzte ein Orkan große Brückenträger an. Die Stützen gleichen Zerknirschungen. Eine Anzahl Menschen ist umgekommen.

Rio de Janeiro, 11. September. Der englische Dampfer 'Spartan Prince' ist nach einem Zusammenstoß an der Küste von Ceara gesunken. Mehrere Matrosen werden vermisst.

Niederlande.

Amsterd., 11. September. Einige Blätter melden, sie seien dem Sekretär der Königin erwidert, die Nachricht von einer vorzeitigen Entbindung als unzutreffend zu erklären. Von anderen Seiten, so von der Agence Reuter und der Zeitung 'Landschap' wird dagegen die Mitteilung als richtig anerkannt.

Frankreich.

Paris, 10. September. Der Prozess gegen den ultranationalistischen Journalisten Louis Gueyrot, der anlässlich der letzten Parteiverammlung ein Resolutionsentwurf gegen den Major Dreyfus verlesen, wurde heute nach dem üblichen Verfahren abgeurteilt. Die einzige Gestattung, die er erhielt, war die kühne Manifestation eines respektvollen Journalisten vor dem Goum. Es wird gemeldet: Der Verlass des Gueyrot Gueyrot hat wenig Interesse. Der Angeklagte ergriff sich in langen Reden, um eine Zeit im Jahre eines hohen Patriotenbüros erwidern zu lassen. Er greift dabei den Kassationshof wegen der Kassierung der Beurteilung Dreyfus an. Ein bekannter reaktionärer Journalist Gaudet benutzt die Gelegenheit zu einer Klammer, aber mit seiner Verneinung aus dem Saale endigenden Manifestation. Nach der Vernehmung des Majors Dreyfus, der im Jahr das Urteil fällte, werden ohne Zweifel alle anderen Verurteilungen gereinigt werden.

Paris, 11. September. Im Palais Gueyrot wurde heute das Urteil gefällt. Die Geschworenen verurteilten die Schuldfrage, der Angeklagte wurde freigesprochen (H.).

Spanien.

Madrid, 11. September. Die Ministerkrisis ist befohen. Der Finanzminister wird einen einmonatigen Urlaub nehmen und während dieser Zeit von dem Minister der öffentlichen Arbeiten vertreten werden.

Rußland.

Petersburg, 11. September. Die 'Rug' meldet, findet Ende September hier eine Konferenz der Gelehrten der Eisenbahnenverwaltung statt, in welcher über die Einführung des elektrischen Betriebes auf den Hauptlinien Petersburg-Wladimir-Glantschik-Smolensk, Jemel' Petersburg-Wladimir und Petersburg-Wlana-Alena-Oberja beraten werden soll.

Großbritannien.

London, 11. September. Die wirtschaftliche Lage Englands hat sich demnach verschlechtert, das Arbeitslosigkeit im ganzen Lande wächst und die Stimmung immer trübseliger wird. Am schlimmsten scheint es in Glasgow zu sein, wo bereits hunderttausend Arbeiter ohne Arbeit und blutige Zusammenstöße mit der Polizei festgehalten haben. Die Lage kann sehr leicht eine weitere Verschärfung erfahren durch Streiks zwischen den Baumwollfabrikanten in Manchester und ihren Arbeitern. Erfolgt keine Einigung bis zum nächsten Sonnabend, so ist die Ausperrung von

Waren- und Geldmarkt. Die Warenpreise sind in den letzten Monaten herabgesetzt, daher nur moderne Stoffe und moderne Verarbeitung. Feste Preise. — Umtausch gestattet. — Straßenbahn-Fahrgeld auf Wunsch an der Kasse erstattet!

Wie man Geld spart!

Sämtliche Waren sind in den letzten Monaten hergestelt, daher nur moderne Stoffe und moderne Verarbeitung. Feste Preise. — Umtausch gestattet. — Straßenbahn-Fahrgeld auf Wunsch an der Kasse erstattet!

Herren-Anzüge **Herbst- u. Winter-Paletots**

Serie I	Wert bis Mk. 1500,	für Mk.	7 ⁵⁰
Serie II	" " " 2400,	" "	14 ⁰⁰
Serie III	" " " 3500,	" "	18 ⁰⁰
Serie IV	" " " 4800,	" "	24 ⁰⁰

Serie I	Wert bis Mk. 2400,	für Mk.	14 ⁰⁰
Serie II	" " " 3500,	" "	18 ⁰⁰
Serie III	" " " 4800,	" "	24 ⁰⁰
Serie IV	" " " 5700,	" "	30 ⁰⁰

Reservisten-Anzüge **einzelne Jacketts u. Hosen** **spottbillig.**

Herren-Beinkleider **Herren-Winter-Joppen**

Serie I	Wert bis Mk. 900,	für Mk.	1 ⁹⁵
Serie II	" " " 480,	" "	2 ⁵⁰
Serie III	" " " 750,	" "	4 ⁵⁰
Serie IV	" " " 1200,	" "	7 ⁵⁰

Serie I	Wert bis Mk. 600,	für Mk.	3 ⁷⁵
Serie II	" " " 900,	" "	5 ⁰⁰
Serie III	" " " 1200,	" "	7 ⁵⁰
Serie IV	" " " 1500,	" "	10 ⁰⁰

Knaben- und Jünglings-Anzüge **Arbeitshosen** **Jacken und Westen.**

Für diese Abteilungen gelang es mir ebenfalls, hervorragende Unterpreis-Einkäufe zu finden.

Der weiteste Weg zu mir ist lohnend. — Straßenbahn-Fahrgeld auf Wunsch an der Kasse erstattet.

Man achte auf Firma **Julius Hammerschlag**, 36 Gr. Ulrichstr. 36

u. Hausnummer 36. **36 Gr. Ulrichstr. 36** nahe der Alten Promenade.

Geschäftshaus

J. LEWIN

Halle a. S., Marktplatz 2 und 3.

Preise
und Answahl
ohne
Konkurrenz!

Preise
und Answahl
ohne
Konkurrenz!

Gründung 1859

Gründung 1859

Wohlfeiles Angebot.

Bettbezug kariert, sorgfältig genäht, Deckbett mit 2 Kissen 2 50	Hemdentuche vorzügl. Gewebe für Leib- und Bettwäsche das Meter 60 bis 20 Pf.	Weisse Tändelschürzen für Damen, neue Dessins 25 Pf.
Bettbezug weises Satin, sorgfältig genäht, Deckbett mit 2 Kissen 5 50	Louisianatuche batistartiges Gewebe für Leib- u. Bettwäsche das Meter 60 bis 33 Pf.	Wirtschaftsschürzen neue Muster, waschecht 28 Pf.
Bettbezug prima Louisiana, Deckbett mit 2 Kissen 3 35	Bettzeug bewährte Qualitäten, bunt kariert und gemustert das Meter 65 bis 27 Pf.	Trägerschürzen extra weit, neue Muster waschecht 55 Pf.
Handtücher grau, bunt gestreift das 1/2 Dtd. 1 25	Bettinlett Körper-Gewebe, rot-rosa, Kissenbreite das Meter 2,00 bis 38 Pf.	Servierschürzen mit Stickerlei 85 Pf.
Handtücher weis mit roter Kante das 1/2 Dtd. 1 50	Bettinlett Körper-Gewebe, rot-rosa, Deckbettbreite das Meter 3,30 bis 68 Pf.	Hauschürzen mit Volant 50 Pf.
Wischtücher kariert und glatt das Stück 50 Pf. bis 3 Pf.	Bettdamast feinfädiger Satinstoff in neuen Dessins das Meter 2,25 bis 55 Pf.	Kleiderschürzen prima Gingham mit Tasche 1 15

Neue Kleiderstoffe.

Cheviot-Kammgarn einfarbig, Streifen und Karos, in Diagonal- und Chevronbindung 3.25 2.75 2.25 1.95 1.65 1.35 1.10 90 Pf.	Bajaderenstoffe neue Bordüren, auf glatten, gestreiften u. karierten Grundstoff, 115/130 cm breit 1 85
Kostümfstoffe engl. gemustert, für Röcke geeignet, 110/130 cm breit, Preise 1 90	Composéstoffe reine Wolle, Streifen und Karos, hierzu passende glatte Stoffe, 110 cm breit 2 00
Plisséstoffe reine Wolle, für Faltenröcke, einfarbig und Bandstreifen, mit zwischenwebten schottischen Streifen 4.00 3.75 3.00 2.50 2.25 1 65	Damentuche reine Wolle, gestreift u. kariert, grosse Muster-Auswahl, aparte Farbenstellungen, 110/130 cm breit 2 25
Plaidstoffe in nur aparten neuen Anmusterungen und Farbenstellungen 2.75 2.50 2.25 2.00 1.75 1.65 1 50	Blusenflanelle beste Fabrikate, grosse Musterauswahl in Karos u. Streifen mit Bordüre 2.00 1.85 1.65 1.50 1.35 1.25 1.10 1.00 85 75 65 58 50 Pf.
Damentuche bestbewährte Qualitäten, in nur modernen neuen Farbtönen 6.75 5.75 4.75 3.75 3.25 2.50 2.25 2.00 1 75	Blusenstoffe neue Streifen und Karos, mit und ohne Bordüren 2.25 2.00 1.75 1.65 1.50 1.25 1 00
Chevron Fischgräten-Gewebe, in modernen Band- und Fantasie-Streifen, f. Koettlme und Faltenröcke 3.75 3.25 2.75 2.50 2.25 2.00 1 75	Blusensammete gestreift, kariert und Punkte, in neuen modernen Farben 3.50 3.00 2.75 2.50 2.25 2.00 1.85 1.75 1.50 1 85

Hauskleiderstoffe

Meter **70 Pf. 60 Pf. 50 Pf. 35 Pf.**

Kleiderbarchente

Meter **70 Pf. 65 Pf. 58 Pf. 50 Pf. 40 Pf. 32 Pf.**

Jagdwesten vorzügliche Qualität 4.00 bis 1 25	Gardinen in den neuesten Mustern, crème und weis, bewährte Qualität Mtr. 1,75 bis 21 Pf.	Läuferstoffe prima Qualitäten, in vielen Breiten das Meter 3,50 bis 24 Pf.
Strickjacken bestes Fabrikat in diversen Qualitäten 3.00 bis 1 00	Gardinen abgepasst in prächtigen Mustern das Fenster 35,00 bis 1 45	Linoleum-Läuferstoffe bewährte Qualitäten das Meter 68 Pf.
Herrensocken Wolle, meliert Paar 1,50 bis 50 Pf., 1/2 Wolle 25 Pf.	Tüll-Stores in nur modernen Dessins, crème und weis, das Stück 12,00 bis 1 50	Vorleger in SHL- und Fantasiemustern das Stück 12,50 bis 25 Pf.
Damenstrümpfe Wolle, schwarz das Paar 1,75 bis 75 Pf., 1/2 Wolle 45 Pf.	Garnituren bestehend aus 2 Shawls und einem Lambrequin die Garnitur 35,00 bis 2 25	Spachtel -Vitragen, prima Körper in geschmackvollen Dessins Fenster 9,50 bis 1 33
Normalhemden solide Qualitäten 3,75 bis 95 Pf.	Teppiche in allen Arten, nur solide Qualitäten das Stück 225,00 bis 4 50	Spachtel -Borten in den neuesten Dessins, crème und weis Meter 2,00 bis 15 Pf.
Normalbeinkleider solide Qualitäten 3,75 bis 95 Pf.	Tischdecken Fantasie, Plüsch, Tuch etc. grosse Auswahl Stück 35,00 bis 98 Pf.	Wachstuche hell und dunkel Meter 1,50 bis 85 Pf.

Damen-Konfektion.

Uebergangs-Paletots aus modernen farbigen Stoffen 42,00 bis 5 75	Kostüme aus gemusterten Stoffen im engl. Geschmack 85,00 bis 12 50
Golf-Paletots „weiss“, chike Sportfaçons oder halblange Paletots 28,00 bis 7 75	Kostüme aus stark geripptem Diagonalstoff, einfarbig und gestreift, in grün, marine, braun und schwarz 95,00 bis 17 50
Frauen-Paletots aus schwarzen Stoffen, halbanliegend oder Empirefalte 65,00 bis 9 75	Kostüme aus reinwoll. Damentuch mit langem Westenjacket in grün, marine braun, schwarz etc. 95,00 bis 27 50
Kleider-Röcke „fussfrei“, aus engl. gemusterten Stoffen in den modernsten Façons 22,00 bis 2 75	Blusen aus modernen Blusenflaneln mit schrägen Falten, reiches Muster-Sortiment 3,75 bis 1 35
Kleider-Plisséröcke Neuheiten der Saison in vornehmen Farben und bester Ausführung 35,00 bis 5 75	Blusen aus prima Wollstoff in modernen Streifen und Karos, auf Futter gearbeitet 22,00 bis 3 75
Kleider-Faltenröcke aus Satintuch oder Cheviot in marine, braun, grün und schwarz 28,00 bis 7 50	Blusen aus ellenbeinfarbig. Wollbatist, elegant mit Spachtel oder Spitzen garniert, aparte Façons 19,00 bis 3 75
Kleider-Röcke für Frauen, moderne Formen, aus prima schwarzem Satintuch mit Bändern 42,00 bis 7 50	Blusen aus gemustertem Tüll oder Spitzenstoff mit reicher Spachtelgarnierung, elegante Verarbeitung 55,00 bis 6 75

Korsett aus gutem modelfarbigem Körper, gute Verarbeitung 58 Pf.	Korsett aus solidem Drill, mit Spitzen garniert 95 Pf.	Korsett aus gutem Drill, m. Spiralfedern 1 75
--	--	---

Entzückende Neuheiten in feinstem Damenputz und Weisswaren.

Sonntag den 13. September bis abends 7 Uhr geöffnet.